

Medienmitteilung

Beste Maturarbeiten im Bereich Informatik ausgezeichnet

Die besten Maturarbeiten im Bereich Informatik für das Jahr 2014 umfassen vielfältige Lösungen, ein Spiel und ausgereifte Anwendungen. Im Kern der Arbeiten stehen neben Softwarelösungen, Algorithmen auch komplexe Hardware-Software-Systeme. Vermehrt werden Projekte mit mobilen Technologien eingereicht. Das Institut für Informatik und angewandte Mathematik der Universität Bern, das Institut d'Informatique der Universität Neuenburg und das Department für Informatik der Universität Fribourg fördern zusammen mit der Joint Alumni Association in Computer Science (JAACS) mit dem Preis das Engagement der Maturandinnen und Maturanden an den Schweizer Gymnasien für diese wichtige Schweizer Zukunftsbranche.

Zum vierten Mal zeichnen JAACS (www.jointalumni.ch) und die Institute die besten Maturaarbeiten im Bereich der Informatik aus. Die drei Universitäten bieten gemeinsam den Swiss Joint Master of Science in Computer Science an (<http://mcs.unibnf.ch/>). Das Einzugsgebiet des Preises umfasste die Kantone Bern, Neuenburg, Freiburg, Solothurn, Aargau, Luzern, Wallis und Jura.

Am meisten überzeugt hat die Jury die Arbeit "Bird Recognition using Audio Fingerprinting" von Laurin Brandner. Die Arbeit verbindet verschiedene Gebiete, ist methodisch aufgebaut, hat eine gute Betrachtung der Theorie und wurde als sehr herausfordernd eingeschätzt.

Der zweite Preis teilen sich einerseits Ewald Kleefstra für seine Arbeit „Stundenausfall-Informationssystem“ und Raphael Fischer und Sebastian Stengele für ihre Arbeit „Entwicklung eines Quadcopters zum automatisierten Transport eines Behälters“ .

Die weiteren prämierten Arbeiten umfassen kryptographische Elemente, Formellösung, ein Testsystem für Modellturbinen und eine Billardspiel.

Gemäss Matthias Günter, Präsident der Alumni, haben alle eingereichten Arbeiten eine sehr hohe Qualität und zeigen die Phantasie und Innovation der Maturanden: „Es ist toll, dass an den Gymnasien solches Denken und Arbeiten gefördert wird.“

Die prämierten Arbeiten

Rang	Namen	Titel
1	Laurin Brandner	Bird Recognition using Audio Fingerprinting
2	Ewald Kleefstra	Stundenausfall-Informationssystem
2	Raphael Fischer Sebastian Stengele	Entwicklung eines Quadcopters zum automatisierten Transport eines Behälters

Prämiert	Justin Köstinger	MathMath
	Fabian Schlatter	Programmieren einer USB-Schnittstelle zum Ansteuern von Modellturbinen
	Lucas Mourot	Programmation d'un jeu de billard en Visual Basic 2013, creation originale
	David Lanzenberger	Konstruktion und Analyse einer eigenen kryptographischen Hashfunktion

Auskunft: Dr. Matthias Günter, Präsident JAACS (www.jointalumni.ch) , 079 457 13 22, matthias.guenter@mentor.ch